

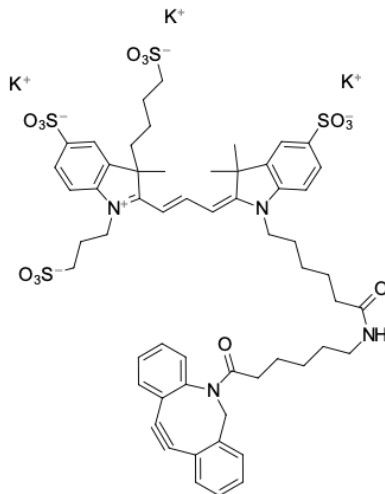
AF 555-DBCO

<http://de.lumiprobe.com/p/af-555-dbc0>

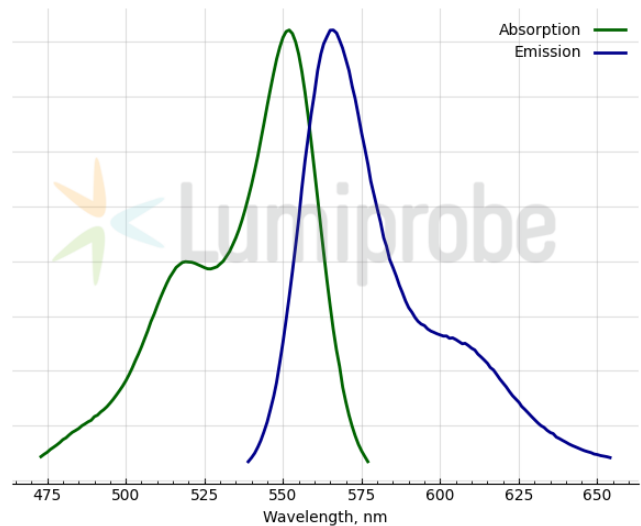
Dibenzocyclooctin (DBCO, ADIBO) ist eines der reaktivsten Cycloalkine für die kupferfreie Click-Chemie (auch bekannt als strain-promoted alkyne-azide cycloaddition, SPAAC). Die Reaktion zwischen DBCO und Aziden verläuft um einiges schneller als bei den anderen Cyclooctinen und in der kupferkatalysierten Click-Chemie (CuAAC). DBCO reagiert nicht mit Tetrazinen im Gegensatz zu anderen Cyclooctinen und eignet sich deshalb gut für bioorthogonale Reaktionen in Anwesenheit von trans-Cyclooctenen und Tetrazinen.

AF 555 ist ein hydrophiler Fluorophor mit hoher Fluoreszenzquantenausbeute und hoher Photostabilität, eine Alternative zu Tetramethylrhodamin (TAMRA, TMR) oder Cyanin3 Farbstoffen.

AF 555-DBCO ermöglicht eine Fluoreszenzmarkierung von azidhaltigen Biomolekülen in lebenden Zellen, ganzen Organismen und fixierten Proben.



Struktur von AF 555-DBCO



Absorptions- und Emissionsspektren von AF 555

Allgemeine Eigenschaften

Erscheinungsform:	lila Pulver
Molekülmasse:	1279.71
Molekülformel:	$C_{56}H_{65}K_3N_4O_{15}S_4$
Löslichkeit:	Wasser, DMSO, DMF
Qualitätskontrolle:	NMR 1H und HPLC-MS ($\geq 95\%$)
Lagerungsbedingungen:	24 Monate ab dem Wareneingang bei $-20\text{ }^\circ\text{C}$ an einem lichtgeschützten Ort. Transport: bei Raumtemperatur bis zu drei Wochen. Trocken lagern.
Rechtliche Hinweise:	Dieses Produkt wird nur für Forschungszwecke angeboten und verkauft. Es wurde nicht auf Sicherheit und Wirksamkeit in Nahrungsmitteln, pharmazeutischen Produkten, medizinischen Vorrichtungen, Kosmetika sowie für gewerbliche oder andere Einsatzzwecke getestet. Der Verkauf gewährt oder impliziert nicht die Erlaubnis zur Verwendung in der In-vitro-Diagnostik, bei der Herstellung von Nahrungsmitteln oder pharmazeutischen Produkten, in medizinischen Vorrichtungen sowie in kosmetischen Erzeugnissen.

Spektrale Eigenschaften

Anregungs-/Absorptionsmaximum / nm:	552
ϵ / $L \cdot mol^{-1} \cdot cm^{-1}$:	152000
Emissionsmaximum / nm:	566

Fluoreszenz-Quantenausbeute: 0.14